



Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Übersicht

Wernburg, Höhle (Abri)

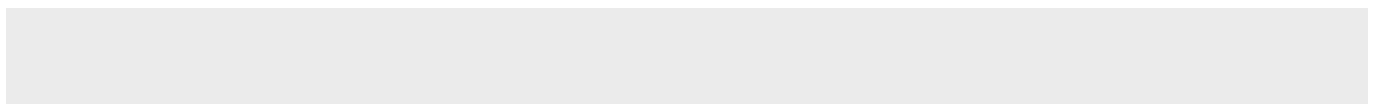


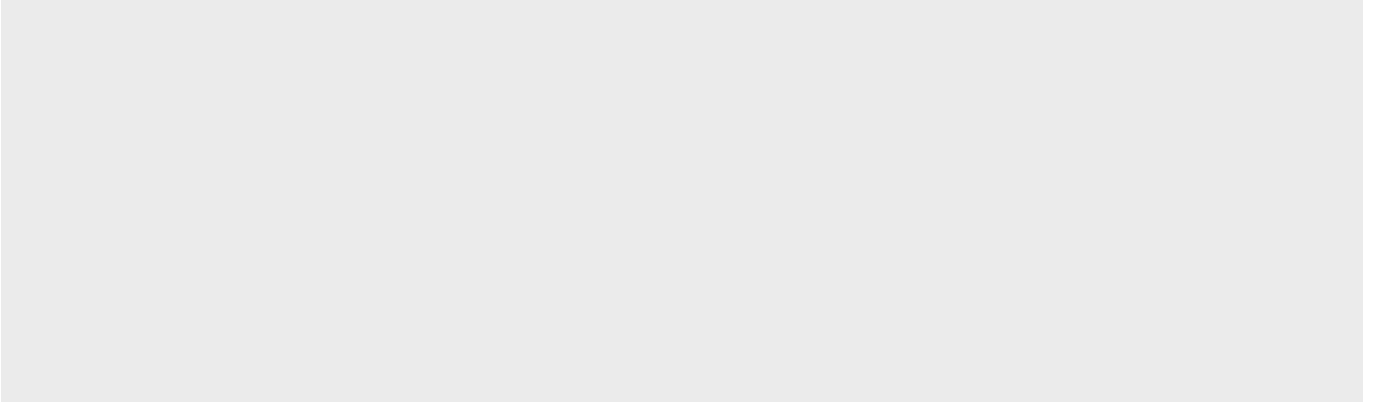
Solche fast völlig verschütteten Eingänge zu Hohlräumen sind in der Orlasenke bei Wernburg häufig.
Rechteinhaber: TLDA Weimar

Wernburg, Höhle (Abri)

Objekt-ID:	WF_14_23
Titel:	Wernburg, Höhle (Abri)
Fundort:	Wernburg
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Saale-Orla-Kreis (Landkreis)
Koordinaten:	11.58903,50.67693 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Alt- und Mittelsteinzeit
Klassifikation (Archäologie):	Höhle
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege
Literatur(kurz):	Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas 2013 (Seite: 42) GVK
Literatur(lang):	Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas Saale-Orla-Kreis, Nord, 2013 (Seite: 42) GVK

Weitere Abbildungen





Beschreibung

Die Höhle bzw. der Felsüberhang am Nordhang des oberen Haselberges bei Wernburg fällt besonders durch das eingestürzte Dach auf. Die in der Senke des Flusses Orla zahlreich zur Verfügung stehenden Höhlen und Vorsprünge wurden vielerorts nachweislich intensiv von Menschen in der Altsteinzeit genutzt. Deshalb ist anzunehmen, dass auch dieser natürliche Schutzraum von ihnen aufgesucht wurde.

Zugehörige Befunde

- Höhle, Alt- und Mittelsteinzeit
mehr erfahren